



Sammlung Theaterzettel

Die Czardasfürstin

Popelka, Joachim

1952-10-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NATIONALTHEATER MANNHEIM

Samstag, 11. Oktober 1952

Vorstellung Nr. 41

Die Czardasfürstin

Operette in 3 Akten

von Leo Stein und Bela Jenbach

Musik von Emmerich Kalman

Musikalische Leitung: Joachim Popelka / Inszenierung: Hans Becker

Bühnenbild: Fritz Riedl a. G. / Kostüme: Gerda Schulte / Tänze: Horst Remus

Personen:

| | |
|--|-----------------|
| Leopold Maria, Fürst von und zu Lippert-Weylersheim | Hans Becker |
| Anhiltte, seine Frau | Irene Ziegler |
| Edwin Ronald, beider Sohn | Max Baltruschat |
| Komtesse Stasi, Nichte des Fürsten | Irma Wolf |
| Graf Boni Kancsianu | Hans Beck |
| Sylva Varescu | Carla Henius |
| Eugen von Rohnsdorff, Oberleutnant i. d. R. | Gert Muser |
| Feri von Kerekes, genannt Feri bácsi | Theo Lienhard |
| Mac Grave, Botschafter | Hubert Weis |
| von Merö | Willi Falk |
| von Szerényi | Peter Nüsser |
| von Endrey | Willi Wessely |
| von Vihar | Horst Beier |
| Kiss, Notar | Kurt Schneider |
| Miksa, Oberkellner | Adolf Jacobs |
| Lakai | Hans Köppen |
| Groom | Wilfried Wagner |
| Ein Zigeunerprimas | Otto Herrmann |

Inspizient: Hans Müller

Tanzeinlagen des Balletts:

Festliche Mazurka im 2. Akt getanzt von Horst Remus und der gesamten Ballettgruppe.

Flitterwochen im 3. Akt getanzt von Lisa Kretschmar und Walter Heilig
(Einstudierung: Lisa Kretschmar)

Der erste Akt spielt im Orpheum, einem Varieté in Budapest, der zweite Akt in einer Großstadt im Palais des Fürsten Lippert-Weylersheim, der dritte Akt in einem ersten Hotel der gleichen Stadt.

Technische Gesamtleitung: Walter Schade / Anfertigung der Kostüme: Arthur Vögelen

Anfang 19.30 Uhr

Pause nach dem 1. und 2. Akt
(jeweils 10 Minuten)

Ende etwa 22.15 Uhr